



PRESSEDIENST

GENERALDIREKTION KULTURELLES ERBE
RHEINLAND-PFALZ

LANDESMUSEUM MAINZ

Mainz, 2. September 2016

Bild: Wilhelm Ohaus, Die Stadtmauer an der Rheinstraße, 1869/70
© GDKE Rheinland-Pfalz – Landesmuseum Mainz (Foto: Ursula Rudischer)

Verantwortlich (i.S.d.P.)
Generaldirektion
Kulturelles Erbe
Rheinland-Pfalz - ZVM

Festung Ehrenbreitstein
56077 Koblenz
www.gdke.rlp.de
presse.landmuseum-mainz@gdke.rlp.de

Ansprechpartner
Michael Bonewitz
Agentur & Verlag Bonewitz
Telefon 06135 6005
Michael@bonewitz.de

„Mainz – ein Blick, viele Ansichten“: Stadtmauer im Fokus

Ausstellung im Landesmuseum präsentiert in der Reihe „Aus der aktuellen Denkmalpflege“ die einstige Befestigungsanlage

Sie schützte Mainz vor Angriffen von außen und markierte einst die Grenzen der Stadt als eigenständiger Rechtsbezirk: die historische Stadtmauer. Im Rahmen der Sonderausstellung „Mainz – ein Blick, viele Ansichten“ erinnert das Landesmuseum Mainz in der Reihe „Aus der aktuellen Denkmalpflege“ an die mittelalterliche Befestigungsanlage. Historische Fotos dokumentieren unter anderem den Mauerabschnitt an der Schlossergasse während des Abbruchs der angrenzenden Häuser Anfang des 20. Jahrhunderts und zeigen den mit Zinnen ausgestatteten Vorbau (genannt: „Letze“) an der Außenseite der Hinteren Bleiche, der 1877 abgebrochen wurde. Aktuelle Aufnahmen zeigen unter anderem die freigelegte Stadtmauer zwischen der Rheinstraße und der Schlossergasse in unmittelbarer Nachbarschaft zum Holzturm, deren seit längerem vernachlässigtes Umfeld in Kürze neu gestaltet werden soll, und stellen erhaltene Abschnitte an der Fischergasse, an der Ecke Scharngasse/Rheinstraße sowie am Kästrich vor. Zwei Aquarelle des Künstlers Wilhelm Ohaus, der die Stadtmauer im 19. Jahrhundert in Szene setzte, ergänzen die Präsentation, die ab sofort im Rahmen der Ausstellung „Mainz – ein Blick, viele Ansichten“ zu sehen ist. Darin begeben sich das Landesmuseum und die Landesdenkmalpflege der Generaldirektion Kulturelles Erbe (GDKE) auf eine stadthistorische Spurensuche. Ölgemälde, Druckgraphiken, Modelle historischer Gebäude, Originalteile von niedergelegten Gebäuden und alte Fotografien vermitteln einen Eindruck davon, wie sich das Mainzer Stadtbild in den vergangenen 250 Jahren verändert hat. „Mainz – ein Blick, viele Ansichten“ läuft noch bis zum 6. November.

Landesmuseum Mainz, Große Bleiche 49-51.

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz – Wir machen Geschichte lebendig.